

DIE LINKE. Fraktion im Stadtrat Gera

Oberbürgermeister
Herr Dr. N. Vornehm

DIE LINKE. Fraktion
im Stadtrat Gera
Geschäftsstelle
Kornmarkt 12
07545 Gera

Tel.: (03 65) 8 38 15 30
Fax: (03 65) 8 38 15 35

e-mail: srfraktion@die-linke-gera.de

2012-05-22

Anfrage gemäß § 22 der GO des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Sehr geehrter Herr Dr. Vornehm,
im Zuge der Verwaltungsstrukturreform wurden die neuen Fachdienstleiter befristet berufen. Im Namen der Fraktion DIE LINKE. bitte ich in diesem Zusammenhang um die Beantwortung folgender Fragen:

I.

1. Wann endet die Frist der Beauftragung der aktuellen Fachdienstleiter in der Stadtverwaltung? - (Bitte einzeln nach Fachdiensten und Ende der aktuellen Berufungsfrist aufschlüsseln)
2. Welche Fachdienstleiter sind auf Grund des altersbedingten Ausscheidens aus dem Verwaltungsdienst wann zu ersetzen? Gibt es dort schon personelle Entscheidungen? Wenn Ja, welche? / Wenn Nein, bis wann sollen diese getroffen werden?
3. Nach welchen Kriterien erfolgte die Entscheidung zur Verlängerung der Beauftragung der bisherigen Fachdienstleiter und um welche Frist wurden wann welche Berufungen verlängert?

II.

Der Stadtrat hat mit dem Beschluss vom 11.10.2011 die Aufstellung eines Bürgerhaushalts beschlossen. Im Jahr 2013 soll die Einbeziehung interessierter

Bürgerinnen und Bürger weiter intensiviert werden.

Im Namen der Fraktion DIE LINKE frage ich hiermit den Oberbürgermeister mit dem Blick auf die Aufstellung des Haushaltsplanes für 2013:

1. Wann startet die Verwaltung mit der Erarbeitung des Haushaltsplanes für 2013?
2. Wie wird die transparente Einbeziehung interessierter Bürgerinnen und Bürger in die Diskussion zum Haushaltsplan 2013 von Anbeginn an sichergestellt?
3. Wann werden die Eckdaten der Haushaltsaufstellung für 2013 und die Eröffnungsbilanz zur doppelten Haushaltsführung sowohl dem Stadtrat als auch der Arbeitsgruppe Bürgerhaushalt bekannt gegeben?
4. Welche wesentlichen Veränderungen (ab 100.000 €) im Vergleich zum Haushaltsjahr 2012 sind voraussichtlich zum Haushalt 2013 zu berücksichtigen?
5. Wie entwickelt sich zum 30.06.2012 die Abarbeitung des Haushalts 2012 und des Haushaltssanierungsprogramms?
6. Wie stellt sich die durchschnittliche Liquiditätssituation der Stadt im Haushaltsjahr 2012 dar?

Mit freundlichen Grüßen

Margit Jung
Fraktionsvorsitzende

EINGEGANGEN 12. Juni 2012



OTTO-DIX-STADT GERA • Der Oberbürgermeister • Kornmarkt 12 • 07545 Gera

DER OBERBÜRGERMEISTER

Ihr(e) Ansprechpartner(in): Frau Dr. Vöckler
Bereich: Dezernat Wirtschaft und Verwaltungsmanagement

DIE LINKE. Fraktion im Stadtrat Gera
Vorsitzende Frau Margit Jung

- im Hause -

Sitz: Rathaus
Zimmer: 208
Telefon: 0365 838-1010
Fax.: 0365 838-1015
E-Mail: verwaltungssteuerung@gera.de
Aktenzeichen:
Datum: 8. Juni 2012

Ihre Anfrage vom 21. Mai 2012 betreff Besetzung Fachdienstleiterstellen und Haushalt 2012/2013

Sehr geehrte Frau Jung,

in Ihrer oben genannten Anfrage erkundigen Sie sich im Teil I nach dem Stand der Besetzung der Fachdienstleiterstellen, den Kriterien zur Besetzung sowie aktuellen Besetzungsverfahren sowie im Teil II zum Start der Haushaltsplanung 2013 unter Berücksichtigung des Beschlusses zum Bürgerhaushalt, zu den Eckdaten des Haushalts 2013, zur Eröffnungsbilanz, zum Stand des Haushaltssicherungskonzepts 2012 sowie zur Liquiditätssituation der Stadt im Haushaltsjahr 2012.

Zu Teil I

Die Stellen der Fachdienstleiter/innen werden auf Grundlage der tarifvertraglichen Regelungen zur Führung auf Zeit besetzt. Grundsätzlich können auf dieser Grundlage die Verträge bzw. die Übertragung der Aufgabe dreimalig bis zu einer Gesamtdauer von 12 Jahren verlängert werden. Bei Einstellungen werden die Arbeitsverträge für die Dauer von 4 Jahren befristet vereinbart. Die Aufgaben als Fachdienstleiter wurden an Mitarbeiter/innen, die schon im unbefristeten Arbeitsverhältnis mit der Stadt stehen, für die Dauer von 4 Jahren befristet übertragen. Sie wurde in den meisten Fällen in diesem Jahr für weitere 4 Jahre verlängert. In 4 Fällen wurden die Aufgabenübertragungen entweder auf Wunsch des Mitarbeiters oder nach einem Gespräch mit dem Oberbürgermeister nur für maximal 1 weiteres Jahr verlängert.

Bitte haben Sie Verständnis, dass keine personenbezogenen Daten veröffentlicht werden können. Derzeit sind die Fachdienstleiterstellen wie folgt besetzt:

- 3 Stellen mit Altersteilzeitverträgen, davon laufen 2 Verträge in 2012 und 1 Vertrag in 2013 aus,
- 2 Stellen mit Beamten auf Lebenszeit,
- 6 Stellen mit befristeten Arbeitsverträgen, davon laufen 3 Verträge in 2015 und 3 Verträge in 2016 aus,
- 11 Stellen mit unbefristeten Arbeitsverträgen und befristeter Aufgabenübertragung, davon enden 2 befristete Aufgabenübertragungen zum 31.12.2012, 2 im Jahr 2013 und 7 im Jahr 2016.

Postanschrift: Postfach 1164, 07501 Gera
E-Mail buero.oberbuergemeister@gera.de

Bankverbindung: Sparkasse Gera-Greiz
Konto 19 • BLZ 830 50 000
Unsere Stadt im Internet: www.gera.de

Das Besetzungsverfahren für die Stelle "FDL Finanzsteuerung" steht nach interner Stellenausschreibung kurz vor dem Abschluss. Die Stelle „FDL Bildung und Sport“ ist bis 7. Juni 2012 öffentlich ausgeschrieben.

Zu Teil II

Grundlage für die Erarbeitung des Haushaltsplanes 2013 bildet die Informationsvorlage 35/2012, welche am 10. Mai 2012 in den Stadtrat eingebracht wurde. Die Vorlage enthielt neben den Eckdaten für die Haushaltsplanung 2013 eine Übersicht über die wesentliche Produkte sowie eine Übersicht über mögliche Zielfelder in den Produkten. Basis für die Ermittlung der Eckdaten im Planungszeitraum 2013 ist der Haushalt 2012. Darüber hinaus wurden im Wesentlichen die Reduzierung des Steueraufkommens sowie die Tarifsteigerung bei den Personalaufwendungen berücksichtigt.

Auf Grundlage der Anmerkungen in der Hauptausschusssitzung vom 21. Mai 2012 wird es am 13. Juni 2012 zu der vereinbarten Informationsveranstaltung kommen. Ziel ist es, insbesondere hinsichtlich der Definition der wesentlichen Produkte, ein verbindliches Übereinkommen zu erreichen. Darauf aufbauend wird die Anordnung des Oberbürgermeisters zur Aufstellung des Haushaltsplanes 2013 erarbeitet.

Der AG Bürgerhaushalt wird die Informationsvorlage 35/2012 nach der Beratung mit dem Stadtrat ebenfalls übergeben. Darüber hinaus steht seitens der Stadtverwaltung für die AG mit Frau Klinger eine Ansprechpartnerin zur Verfügung, die die Kommunikation zwischen AG und Verwaltung koordiniert.

Die Eröffnungsbilanz ist bis zum 31.12.2012 durch den Stadtrat festzustellen. Vorbehaltlich der noch durchzuführenden Forderungsbewertung sind voraussichtlich die Bilanzpositionen der Kernverwaltung bis 30.06.2012 ermittelt und abgestimmt. Die endgültige Bekanntgabe kann derzeit nicht abgeschätzt werden, da sie im Wesentlichen von den Jahresabschlüssen der Eigenbetriebe und des Regiebetriebes Kommunale Immobilien Gera abhängig ist.

Mit der Umstellung Rechnungswesens in der Stadt Gera ist auch eine Optimierung des Berichtswesens erforderlich. Das Haushaltsjahr 2012 ist dabei als Einführungsjahr zu sehen. Gegenwärtig sind die Fachdienste angehalten eine monatliche Analyse der Ergebnisrechnung 2012 für ihre Bewirtschaftungseinheit vorzunehmen. Eine Prognoseeinschätzung für den Haushalt 2012 durch die Fachdienste ist dabei erst ab dem 2. Halbjahr avisiert. Mit dem Haushaltsvollzug per 31. Mai 2012 ergeben sich Mehraufwendungen, Mindererträge sowie auch Mehrerträge auf Grund von vorliegenden Bescheiden. Bei den Aufwandspositionen sind dies u. a. angekündigte Mehraufwendungen bei den Personalaufwendungen sowie den Aufwendungen der sozialen Sicherung. Zu dem wird derzeit bei der Gewerbesteuer ein voraussichtlicher Minderertrag zum Jahresende noch geprüft. Als eine Gegensteuerungsmaßnahme dazu wurde bereits im Haushaltssicherungskonzept 2012 – 2020 begleitend zum Prozess der Haushaltskonsolidierung eine Bewirtschaftungsreserve von ca. 5 % im Ergebnisplan fixiert.

Für das Haushaltssicherungskonzept 2012 – 2020 ist eine vierteljährliche Berichterstattung durch die beteiligten Fachdienste festgelegt. Die Abrechnung per 31. März 2012 ist durch die Fachdienste erfolgt und wurde vom FD Finanzsteuerung verdichtet.

Im Ergebnis der Berichterstattung des 1. Quartals 2012 liegt die voraussichtliche Einschätzung des Konsolidierungspotentials zum 31. Dezember 2012 bei 11.266,0 TEUR, was eine erhebliche Unterschreitung von 6.313,9 TEUR bedeutet. Die Fachdienste, die in der Erfüllung unter 90 % lagen, wurden aufgefordert, die Einhaltung des festgelegten Konsolidierungspotentials nachzuweisen bzw. entsprechende Ersatzmaßnahmen vorzulegen.

Per 30. Juni 2012 wird die Abrechnung zum Haushaltssicherungskonzept 2012 – 2020 vorgelegt. Mit der Einschätzung des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2012, das auf der Grundlage der Ergebnisse des Haushaltsvollzuges des 1. Halbjahres 2012 basiert, wird eine kritische Prognose zum Jahresende vorgenommen.

In den Monaten Januar 2012 bis Mai 2012 wurde der Kassenkredit mit durchschnittlich 22,3 Mio. EUR in Anspruch genommen. Auch für die verbleibenden Monate des Jahres 2012 wird von einer laufenden Inanspruchnahme ausgegangen.

Dieses Schreiben wird den anderen Fraktionsgeschäftsstellen zur Kenntnisnahme übergeben.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Norbert Vornehm